ANGEBOT 3

AUSBILDUNG VON SCHULUNGS-MULTIPLIKATOR:INNEN

Haupt- oder ehrenamtlich Tätige in der Kirche werden in dieser Schulung befähigt, andere für das Thema zu sensibilisieren und ansprechbar für Interessierte zu sein. Sie können in Ihren Bezügen dazu beitragen, dass sich Gemeinden und Gruppen der Prävention sexualisierter Gewalt annehmen und diese dabei mit eigenen Schulungen und Workshops unterstützen.

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.

An drei ganztägigen Workshops werden folgende Inhalte vermittelt:

- Konzept "Hinschauen, Helfen, Handeln"
- Didaktische Umsetzung von Schulungseinheiten
- Begleitung bei Schutzkonzeptentwicklung

TERMINE

Tag 1: 13.01.24 in Oldenburg (Hospizdienst)

Tag 2: 16.03.24 in Westerstede (EBA)

Tag 3: 20.04.24 in Vechta (Kirche am Campus) Uhrzeiten jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

Dieses Angebot ist kostefrei!

ANMELDUNG (hier per Klick)

bis zum 8. Januar 2024 bei der EEB in Oldenburg via Telefon: 0441 - 925 620.

per Mail an:

eeb.oldenburg@evlka.de

oder direkt online über den QR CODE

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an: Björn Kraemer im Landesjugendpfarramt.

KOOPFRATIONSPARTNER: INNEN

Evangelische Erwachsenenbildung Oldenburg

Peterstraße 38 | 26121 Oldenburg

Tel.: 0441 - 9 25 62 - 0

E-Mail: eeb.oldenburg@evlka.de

www.eeb-oldenburg.de

Evangelisches Bildungswerk Ammerland (EBA)

Pastorenpadd 5 | 26655 Westerstede

Tel.: 04488 - 77 151

E-Mail: eeb.ammerland@evlka.de

www.eeb-ammerland.de

Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

Dezernat I | Referat Seelsorge | Prävention

Pfarrerin Julia Neuschwander

Philosophenweg 1 | 26121 Oldenburg

Tel: 0441 - 7701-175

E-Mail: praevention@kirche-oldenburg.de

Dezernat III | Landesjugendpfarramt

Kindeswohl & Prävention

Diakon Björn Kraemer

Haareneschstr. 58 | 26121 Oldenburg

Tel: 0441 - 7701-400 Mobil: 0160 - 5571470

E-Mail: bjoern.kraemer@ejo.de

www.landesjugendpfarramt-oldenburg.de

PRÄVENTION VON SEXUALISIERTER GEWALT

in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg



Angebote für Kirchengemeinden und Einrichtungen 2023/2024







PRÄVENTION VON SEXUALISIERTER GEWALT

Seit 2020 wurden bisher rund 250 Pfarrpersonen und hunderte weitere Engagierte in Kirche durch Grundschulungen zum Thema Prävention weitergebildet. Laut Kirchengesetz aus dem Jahr 2021 sollen bis 2025 alle Kirchengemeinden und Einrichtungen ein Schutzkonzept erstellt haben.

Starten Sie jetzt mit Ihrer Schutzkonzeptentwicklung, denn die Orte unserer oldenburgischen Kirche sollen gewaltfrei sein. Tragen Sie mit dafür Sorge, dass entsprechende Strukturen bei Ihnen vor Ort eingerichtet werden. Befördern Sie eine grenzsensible Kultur in Ihrem direkten Umfeld!

Wir bieten in 2023 und 2024 gezielt Beratung, Basisschulungen und eine Schulungsmultiplikator:innen-Ausbildung an. Nutzen Sie gerne den Service der Vermittlung geeigneter Referent:innen und Berater:innen.

Sie können sich auch selbst ausbilden lassen und Schulungsmultiplikator:in in Ihrem Kirchenkreis werden!

Für Ihr Engagement danke ich Ihnen im Namen unserer Kirche,

herzlich. Ihre

ANGEBOT 1

UNTERSTÜTZUNG BEI DER ERSTELLUNG EINES SCHUTZKONZEPTS

Die Erstellung eines Schutzkonzepts kann für eine Kirchengemeinde herausfordernd sein.

Wir wollen Sie dabei unterstützen!

Mit Hilfe einer externen Beratung werden Sie im Jahr 2023/2024 schrittweise unterstützt: anhand von 1-3 Bausteinen des Rahmenschutzkonzepts der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg werden Sie exemplarisch mit der Erarbeitung vertraut gemacht.

Ein Beratungsumfang von 4-5 Stunden ist dabei für Sie als Gemeindegruppe kostenfrei.

Dies entspricht zwei Info-Abenden oder einem halben Tag Beratungs-Workshop.

Das **Rahmenschutzkonzept** der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ist als pdf-Datei <u>hier</u>

oder über den QR-Code abfrufbar.





ANGEBOT 2

DURCHFÜHRUNG EINER BASISSCHULUNG ZU PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT

Eine Gruppe in Ihrer Kirchengemeinde möchte sich zum Thema PSG sensibilisieren lassen?

Oder Sie arbeiten bereits an einem Schutzkonzept und möchten weiteren Ehrenamtlichen einen Einblick in die Thematik ermöglichen?

Wir bieten Ihnen kostenfreie vierstündige Basisschulungen in der Prävention sexualisierter Gewalt mit einer:m externen Trainer:in.



Folgende Thematiken werden behandelt:

- Fragen zu Nähe und Distanz
- Täter:innenstrategie
- Verhalten im Verdachtsfall
- "Sichere Orte"



Oberkirchenrätin Gudrun Mawick

SO EINFACH GEHT ES:

- 1. Melden Sie bei der Ev. Erwachsenenbildung (EEB) Ihr Interesse an Angebot 1 (Schutzkonzept) oder Angebot 2 (Basisschulung) an und geben Sie einen für Sie passenden Zeitraum an.
- 2. Die EEB beauftragt eine qualifizierte Beratung, die mit Ihnen konkrete Termine verabredet.
- 3. Sie treffen sich mit der externen Beratung und starten den jeweiligen Prozess.
- 4. Die Abrechnung erfolgt über die EEB —Sie brauchen nichts weiter zu tun.